

Bremen, 18. Februar 2009 / st / boatfit_09_02_30

➤ Thementipps zur BOATFIT 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Boote erleben & Werte erhalten“ heißt es von Freitag, 27. Februar, bis Sonntag, 1. März 2009, in der Messe Bremen, wenn die BOATFIT, Deutschlands einzige REFIT- und Klassiker-Messe, in den Hallen 6 und 7 ihre Tore öffnet.

Eröffnet wird die BOATFIT am Freitag, 27. Februar 2009, um 11 Uhr im Klassik Forum in Halle 7 von Lutz H. Peper, Präses der Handelskammer Bremen, Hans Peter Schneider, Geschäftsführer der mgH Messe- und Ausstellungsgesellschaft Hansa GmbH, und Kapitänleutnant a.D. Otto Stoehr.

Um Ihnen die Arbeit ein wenig zu erleichtern, haben wir aus dem umfangreichen Programm einige Thementipps für Sie zusammengestellt:

- Wer schon immer auf einem Seenotrettungskreuzer mitfahren wollte, der kann sich diesen Wunsch auf der BOATFIT erfüllen. Auf der maritimen Versteigerung am *Samstag, 28. Februar, 11.30 Uhr am DGzRS-Stand (Halle 6, Stand C 62)* werden auch zwei Karten für einen Halbtagestörn auf einem Windjammer, eine ausgewehrte Hansekreuz-Flagge mit Unterschriften von Thomas Schaaf und Werder-Spielern und Vieles mehr feilgeboten. Der Erlös kommt der Arbeit der Retter zu Gute.
- Bootsfan trifft auf Liebhaber: Beim Nautischen Flohmarkt kann am Sonntag gehandelt und gefeilscht werden. Zahlreiche Liebhaberstücke und anderes vom und fürs Boot warten auf einen neuen Besitzer. *Sonntag, 1. März, von 10 bis 18 Uhr im Zelt vor Halle 7*
- Mit Vorurteilen will Klaus Schlösser von bootsausbildung.com aufräumen. Er bietet einen Segeltörn nur für Frauen – das vermeintlich schwache Geschlecht – an. Und will damit zeigen, dass es beim Segeln nicht auf die Kraft, sondern auf den Teamgeist ankommt. Außerdem bietet er direkt auf der BOATFIT Workshops zum Erwerb des Seefunkzeugnisses und des Pyroscheins an. Mehr dazu erfährt man in *Halle 6, Stand B 40*

- Eine Reise in die Vergangenheit ist ein Besuch am Stand des Freundeskreises Klassische Yachten (Halle 7, Stand C 01). Dort kann man ein Nachkriegsschiff und einen Jollenkreuzer aus dem Jahre 1937 besichtigen, beide hergestellt von der Firma De Dood. Außerdem gibt Jan Lohrengel vom Freundeskreis Klassische Yachten in seinem Vortrag „Rettet die Klassiker“ Tipps für die Suche nach dem geeigneten Restaurierungsobjekt (*Sonntag, 1. März, 13 Uhr; Klassik-Forum, Bühne Halle 7*).
- Professionelle Boot-Restaurationen demonstriert die Bootswerft Rammin. Die Werft ist mit einem komplett erneuerten hölzernen Tuckerboot von 1950 vor Ort, die Mitarbeitern berichten von seinem Refit und zeigen Bilder der Restauration. Außerdem präsentiert die Bootswerft den vier Meter langen Segelschlitten „Blitz“ – einen Eissegler, der mit einem zehn Quadratmeter großen Gaffelsegel an die Bedürfnisse der heutigen Zeit angepasst ist.
Halle 7, Stand C 14
- „Segeln statt Saufen – Rudern statt Raufen“. Das war das Motto eine Reise des Weltenbummlers Burghard Pieske mit sozial benachteiligten Jugendlichen. 3.500 Kilometer von der Ostsee bis ans Schwarze Meer haben sie zurückgelegt und ihre Abenteuer gefilmt. Auf der BOATFIT feiert der Film Premiere und Pieske wird über die Reise berichten. Mit dabei hat er das Wikinger-Boot, das sie sicher durch Europa gebracht hat.
Freitag, 27. Februar, 13 Uhr; Sonnabend, 28. Februar, 15 Uhr; Sonntag, 1. März, 12 Uhr; Klassik-Forum, Bühne Halle 7
- Was tun, wenn's stürmt? Die Risiken einer Fahrt bei Sturm, Sicherheitsaspekte, technische Fragen und das richtige Verhalten in Schwerwettersituationen diskutieren Kapitänleutnant a.D. Otto Stoehr, Segelmacher Albert Schweizer und Axel Lage, Experte in Sachen Yachtelektronik und -technik, beim moderierten Fachgespräch „Schwerwetterfahrt: Richtig vorbereiten & ausrüsten“.

Freitag, 27. Februar, 13 Uhr; Sonnabend, 28. Februar, 11 Uhr; Sonntag, 1. März, 15 Uhr; Forum Halle 6

- Bootsbaumeisterin Ursula Latus braucht tatkräftige Unterstützung! Wer praktische Arbeit nicht scheut, kann am Stand der Firma Boot-Workshop an einer Optimisten-Jolle mitbauen.

Halle 7, Stand A 31

Kinderprogramm

- Warum Schiffe, U-Boote und Seerosen schwimmen, erfahren Kinder auf der BOATFIT vom Museumspädagogen Niels Dresing. Er lädt sie ein, gemeinsam mit ihm Löschpapierblumen, U-Boote und Faltschiffe zu basteln und gleich vor Ort auszuprobieren, ob sie auch wirklich schwimmen. Nebenbei erklärt er, warum manche Schiffe tauchen können, während andere sich über Wasser halten.

täglich 12 Uhr + 14 Uhr, Halle 7, Stand D 30

- Sägen, schleifen kleben – auf der Kinderwerft der Bremer Bootsbau Vege-sack GmbH können Kinder ihr eigenes Boot zum Mitnehmen bauen.

Halle 7, Stand D 30; jederzeit ohne Anmeldung

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.BOATFIT.de. Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben oder Informationen, Ansprechpartner oder Bildmaterial wünschen, können Sie uns gerne per E-Mail an trenkler@messe-bremen.de oder telefonisch unter 04 21/35 05-4 47 kontaktieren.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung mit interessanten Gesprächen!

Herzliche Grüße

Sabine Trenkler

MESSE BREMEN
Pressestelle